



Jahresbericht Vereinsjahr 2025

Chronologischer Rückblick

Das Vereinsjahr 2025 startete auch in diesem Jahr mit der Generalversammlung (GV) Anfang März. Ein herzliches Dankeschön geht an Peter und mich für den Apéro zum Einstieg des Abends 😊.

Anfang April wurde wieder auf den Sommerbetrieb umgestellt, die Traglufthalle demontiert und die Plätze für das Spielen im Freien vorbereitet.

Seraina Steger initiierte und koordinierte wieder einmal eine Bestellung von Tenniskleidern über unseren Sponsor eglisport Winterthur. Leider gab es einige Verzögerungen aufgrund von Lieferengpässen des Herstellers. Die Freude war vor allem bei unseren JuniorInnen umso grösser, als die Tenues dann geliefert wurden. Danke Seraina, danke Iren und Armand vom eglisport.

Die traditionelle Saisoneroöffnung wurde sportlich mit einem Doppelpauschturnier gestartet und ging dann in einen gemütlichen und kulinarischen Teil über. Vielen Dank dem Damen IC-Team von Captain Corinne Frei.

Mitte Juni kam es leider zu Einbrüchen auf der Sportanlage Pöschchenriet. Auch unser Clubhaus war betroffen, wobei sich unser Schaden zum Glück in Grenzen hielt. Wir bedanken uns bei unserem Mitglied Andreas Götz und seinem Mitarbeiterteam (Mobiliar, GA Winterthur), dass sie sich umgehend um den Schadenfall gekümmert haben.

Der Rückgang der Anzahl JuniorInnen, die bei uns Tennis spielen, konnte «gestoppt» werden. Im Juli 2025 spielten 111 Jugendliche bei uns im Club. Ein schöner Erfolg, auch Dank dem Engagement von Andy Kummer und seinem Trainerteam. Der bereits im 2024 erwähnte Trend, dass immer weniger Jugendliche aus Neftenbach (im Alter zwischen 4 und 18 Jahren) Tennis spielen, hielt an und ist mit 56 Jugendlichen so tief wie schon lange nicht mehr. Hier gilt es, dass vermehrt Werbung im Dorf gemacht wird.

Die Abschlussparty der Wylandtrophy fand Anfang Juli bei herrlichem Wetter statt. Nebst vielen Clubmitgliedern nahmen auch einige bekannte Gesichter umliegender Tennisvereine teil. Ein rundum gelungener Abend, der kulinarisch von Andy Kummer und seinem «Sabor a Dos» Team begleitet wurde. Ein grosses Dankeschön auch an Mark Eichhorn, der einmal mehr mit viel Herzblut das Winterturnier organisierte und in seiner gewohnt erfrischenden Art den Abend moderierte.

Die verschiedenen Spielabende über die Sommermonate wurden auch dieses Jahr von Michael Roser organisiert - vielen herzlichen Dank. Der sportliche, wie auch der kulinarische Teil, wird allen Teilnehmenden sicher in guter Erinnerung bleiben.

Dieses Jahr stand wieder einmal eine grössere Aufbereitung der Plätze 1-3 an. Die Jungs der Firma Joseph haben wie immer speditiv gearbeitet und einen super Job gemacht.

Das Sommer-Sport- und Tenniscamp in der letzten Sommerferienwoche war erneut ein Highlight. Herzlichen Dank an Seraina, Flavia und das gesamte Trainerteam. Die vielen glücklichen Kindergesichter waren eine



zusätzliche Belohnung. Danke auch an Peter Padrutt, der die Kinder am letzten Camp-Tag kurzerhand mit wunderbaren selbstgemachten Spaghetti Bolognese bekocht und verwöhnt hat.

Auch die „Ladies-Night“ ist inzwischen zu einem traditionellen Highlight der Sommersaison geworden und zeigt, dass das Damentennis bei uns gelebt wird. Zuerst wurde in verschiedenen Konstellationen Doppel gespielt, bevor sich alle am wunderbaren Buffet belohnen durften. Vielen herzlichen Dank an das IC-Team von Nadja Dünneisen für die Organisation.

Der Clubabend im September fand in einem kleineren Rahmen als üblich statt. Trotz Planänderung aufgrund des kurzfristigen Ausfalls des Caterings wurde der Abend zu einem gemütlichen Beisammensein. Herzlichen Dank an die IC-Mannschaften von Fabio Indergand und Marco Widmer für die Koordination und das spontane Einspringen in der Küche – eure Kochkünste wurden sehr geschätzt.

Am Finalwochenende der Clubmeisterschaften fand erstmals ein Sponsorenapéro statt. Von den 24 geladenen Sponsoren haben sich 7 angemeldet und 7 abgemeldet. Die teilnehmenden Sponsoren (z.T. mit Partnern) erlebten nebst dem sportlichen Highlight auch ein herrlich hergerichtetes Buffet von Andy und Lili Kummer und ihrem Kulinarik-Team. Ein voller Erfolg: viele zufriedene Gesichter und volle Bäuche. Ganz herzlichen Dank allen Sponsoren für die Teilnahme und die Unterstützung.

Der Hallenaufbau des WTN Ende September war intensiv, und der WTN dankt allen helfenden Händen der TCN-Mitglieder.

Auch dieses Jahr war das Event „Tennis und Jassen“ in der Halle ein voller Erfolg. Danke an das IC-Team rund um Erwin Waldvogel.

Diverses

Andy Kummer führte erstmals das Juniorenttraining auch administrativ – mit der Unterstützung von Bettina Linsi (Präsidentin TC Flaach) in Eigenregie durch. Die bedeutet u.a., dass alle Einnahmen und Ausgaben im Rahmen der Juniorenkurse nicht mehr über den TCN liefen und damit unser Kassier Daniel Schärer entlastet wurde. Auch Andrea Beck musste nach intensiven Vorjahren etwas weniger Zeit investieren.

Das Trainerteam hat auf dem Platz wieder mit großer Leidenschaft hervorragende Arbeit geleistet. Vielen Dank allen Mitwirkenden rund ums Juniorenttraining für euer Engagement.

Neu in dieser Sommersaison durfte Andy Kummer auch Nicht-Mitgliedern auf einem Platz wochentags jeweils vormittags gegen ein Entgelt Tennisstunden erteilen. Dies hat sich nach wenigen internen Besprechungen eingespielt und wir haben auch auf diese Weise einige neue Mitglieder erhalten. Vielen Dank Andy Kummer.

Peter Padrutt ist nicht nur ehrenamtliches Vorstandsmitglied, sondern kümmert sich als Platzwart seit mehreren Jahren mit viel Herzblut um die Instandhaltung des Clubhauses und der Anlage. Danke, dass du uns allen eine solch tolle Anlage bereitstellst.

Traurige Nachrichten: unsere langjährigen Clubmitglieder Dieter Kemmler und Kosmas Asklipiadis sind im 2025 leider verstorben. Kosmas hat sich mit viel Herzblut als Tennistrainer für jung und alt engagiert.

Ein herzliches Dankeschön gilt erneut dem IC-Team von Corinne Frei, das während der gesamten Saison zusammen mit Peter Padrutt für Ordnung im Clubhaus gesorgt hat.



Punktueller Ausblick

- **Juniorenwesen:** die Erfahrungen aus dem 1. Jahr mit dem «ausgelagerten» Juniorenwesen werden wir mit Andy Kummer und Bettina Linsi nachbereiten und zusammen allfällig nötige Anpassungen vornehmen. Ein Ziel wäre es, dass wieder mehr JuniorInnen aus Neftenbach an den Trainings teilnehmen werden.
- **Erneuerung Flutlichtanlage:** an der vergangenen GV wurde dieses Projekt bereits angesprochen und diskutiert. Nun liegen konkrete Angebote auf dem Tisch, so dass wir an dieser GV über den Kredit abstimmen können und das Projekt anschliessend dem ZKS zwecks finanzieller Unterstützung einreichen können. Eine Umsetzung soll noch im Vereinsjahr 2026 erfolgen.
- **Nachfolgeplanung im Vorstand mittels Göttiprinzip:** das Ziel wird in den kommenden Jahren sein, die Nachfolge einzelner Vorstandsmitglieder anzugehen. Konkret wird Oli Niklaus seine Vorstandstätigkeit als Spielleiter auf die Saison 2027 abgeben. So suchen wir bereits in diesem Jahr eine Nachfolge, die im Göttiprinzip in der Saison 2026 mit Oli Niklaus «mitläuft», einzelne Aufgaben übernimmt und sich an der GV März 2027 zur Wahl als Vorstandsmitglied stellt.
- **Fronddienst:** der Vorstand wird auf die neue Tennissaison eine Liste mit «Jöblis» zusammenstellen, die u.a. als Fronddienst angerechnet werden können. Ziel ist es, dass wir die vorhandenen Aufgaben auf mehreren Schultern verteilen können und auch neue Projekte angegangen werden können. Genaue Informationen erfolgen später via Mail.
- **Neuer Branchenstandard für den Schweizer Sport von Swiss Olympic und dem Bundesamt für Sport (Baspo):** dies tönt bürokratisch, hat aber leider auch einen Einfluss für uns als Dorfverein, so dass wir unsere Statuten punktuell ergänzen müssen. Details dann im Traktandum 11. an der GV.
- **Mehr Vereinsleben unter dem Motto weniger Aktivitäten sind mehr:** in den vergangenen Jahren sind insbesondere die rein gesellschaftlichen Events – wie z.B. Clubabend, Beer-Pong Event – eher mässig besucht worden. An der GV diskutieren wir gerne mit den Anwesenden die Situation und finden Lösungen, um diese dann ins Jahresprogramm einfliessen zu lassen.

Die kommende Saison soll uns allen einige gemeinsame sportliche und gesellschaftliche Highlights bringen. Ich freue mich auf viele persönliche und schöne Kontakte - auf und neben dem Platz.

Sportliche Grüsse

Jürg Steger

Präsident TC Neftenbach